Agatha Christie

DAS UNVOLLENDETE BILDNIS

EIN FALL FÜR POIROT

ATLANTIK

nur natürlich, dass ich meine Mutter für unschuldig halte. Die Sache muss aufgeklärt werden, Monsieur Poirot. Und Sie werden das tun!«

Bedächtig erwiderte Hercule Porot:

»Angenommen, es stimmt, was Sie sagen, Mademoiselle – aber das war vor sechzehn Jahren!«

»Natürlich wird es schwierig sein«, erwiderte Carla Lemarchant. »Und nur Sie können das bewerkstelligen!«

Mit einem leichten Augenzwinkern sagte Hercule Poirot:

»Sie wollen mir schmeicheln, eh?«

»Ich habe schon so viel von Ihnen gehört. Was Sie alles herausgefunden haben und die Methoden, die Sie dabei

anwenden. Sie legen auf die psychologischen Aspekte wert, und die verändern sich nicht mit der Zeit. Die greifbaren Dinge sind verschwunden – die Zigarettenstummel und die Fußabdrücke und die umgeknickten Grashalme. Danach können Sie nicht mehr suchen. Aber Sie können alle Fakten dieses Falls noch einmal durchgehen, vielleicht auch mit den Menschen sprechen, die damals dabei waren – sie leben alle noch –, und dann, wie Sie eben gesagt haben, können Sie sich in Ihrem Sessel zurücklehnen und nachdenken. Und herausfinden, was wirklich

geschah ...«

Hercule Poirot erhob sich, strich liebevoll über seinen Schnurrbart und sagte:

»Mademoiselle, ich fühle mich geehrt! Ich werde Ihr Vertrauen nicht enttäuschen. Ich werde Ihren Mordfall untersuchen. Ich werde mich in die Ereignisse von vor sechzehn Jahren vertiefen, und ich werde die Wahrheit herausfinden.«

Carla erhob sich ebenfalls. Ihre Augen strahlten. Aber sie sagte nur: »Gut.«

Hercule Poirot wackelte vielsagend mit dem Zeigefinger.

»Einen kleinen Moment. Ich habe

gesagt, ich werde die Wahrheit herausfinden. Ich habe jedoch keine vorgefasste Meinung. Ihre Versicherung, dass Ihre Mutter unschuldig sei, ist für mich nicht relevant. Wenn sie schuldig war – *eh bien*, was dann?«

Stolz reckte Carla den Kopf. Sie sagte:

»Ich bin ihre Tochter. Ich will die Wahrheit wissen!«

Hercule Poirot sagte:

»Also dann, *en avant*. Obwohl das eigentlich nicht der richtige Ausdruck ist. Im Gegenteil. *En arrière* …«

Buch I

1
Der Strafverteidiger

»Ob ich mich an den Fall Crale erinnere?«, fragte Sir Montague Depleach. »Natürlich erinnere ich mich daran. Sehr gut sogar. Sehr attraktive Frau. Sehr labil, natürlich. Keine Selbstbeherrschung.«

Er warf Poirot einen Blick von der Seite zu.